

Vierter Platz beim VLN-Saisonauftritt

Nürburgring (D). *Mit einem vierten Gesamtrang beendete Audi Sport Team Land den Saisonauftritt der VLN am Nürburgring. Das Fahrertrio Christopher Mies (DE), Kelvin und Sheldon van der Linde (ZA) ziehen ein zufriedenes Fazit nach dem Rennen.*

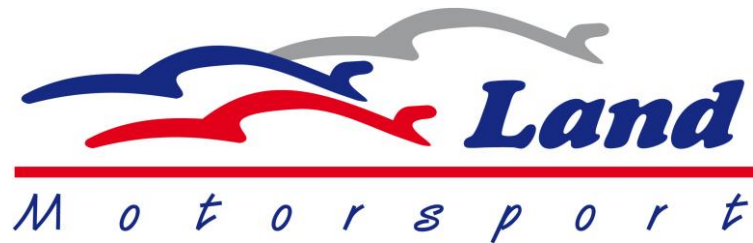
Nach dem Auftakt zur VLN-Saison kann Audi Sport Team Land positiv in Richtung ADAC Zurich 24h Rennen 2018 blicken. Für das Team waren beim ersten VLN-Lauf auch die drei für den 24h-Einsatz benannten Fahrer Christopher Mies (DE) und die Brüder van der Linde (ZA) am Start. Bereits am Freitag wurde die Saisonöffnung auf der Nordschleife mit einem Testprogramm gestartet. Am Samstagmorgen musste die Crew aufgrund des Nebels erst einmal abwarten, bevor die Startampel auf grün schaltete. Nach Ablauf der Trainingszeit stand das Team rund um die Startnummer 29 im bestplatzierten Audi R8 LMS mit einer Rundenzeit von 8:08.405 auf der 13. Position.

Christopher Mies nahm den Start von der 13. Position locker und zeigte sieben souveräne Runden in der Anfangsphase. Der erste Boxenstopp mit Fahrerwechsel erfolgte in Runde sieben. Für den Mittelstint übernahm Sheldon van der Linde das Cockpit und meisterte seine GT3-Premiere bei einem Nordschleifenrennen perfekt. Bevor er den Audi R8 LMS in Runde 15 auf Platz neun liegend an seinen Bruder Kelvin zum Schlussprint übergab, faszinierte er die VLN-Fans mit einem sehr fairen und überaus spannenden Positionskampf im GT3-Feld. Vier Fahrzeuge aus der GT3-Klasse lagen rundenlang innerhalb von 0.6 Sekunden und boten den Fans rund um die Strecke und über den Live-Stream überaus spannenden Motorsport.

Kelvin van der Linde kämpfte sich im letzten Renndrittel bis in die Spitzengruppe und eine halbe Stunde vor Rennende war das Team mit dem dritten Gesamtrang sogar auf Podiumskurs. Doch bis zum Zieleinlauf konnte Kelvin van der Linde die dritte Position nicht verteidigen und sicherte dem Team nach einem starken Schlussprint der SP9-Kollegen den vierten Gesamtrang.

„Das war ein sehr guter erster Roll-out in der ‚Grünen Hölle‘. Das ganze Team und die Fahrer haben sehr gut zusammengearbeitet und den Audi R8 LMS von der 13. auf die vierte Position gebracht. Ein sehr gutes Omen für das 24h-Rennen im Mai. Ich habe mich sehr gefreut wieder in der Eifel zu sein,“ fasst Kelvin van der Linde nach dem ersten Nordschleifenrennen den Saisonauftritt zusammen.

Startfahrer Christopher Mies blickt ebenfalls positiv auf sein erstes Nordschleifenrennen der Saison 2018 zurück: „Wir haben viel gelernt, die neuen



Reifen haben sehr gut funktioniert. Ich bin den Start gefahren und hatte ein schönes Battle. Der Audi R8 LMS funktionierte gut, Team & Strategie waren gut, meine Fahrerkollegen Sheldon und Kelvin van der Linde haben einen fehlerfreien Job gemacht. Mit Platz vier ein solides erstes Resultat. Wir hätten gerne auf dem Podium gestanden - das machen wir dann beim nächsten Mal.“

Der nächste Lauf der VLN findet am 07. April 2018 statt.

25.03.2018